

21.10.2020

Essen Motor Show 2020 findet nicht statt

Entscheidung der Stadt Essen vor dem Hintergrund der Infektionslage

Die Essen Motor Show 2020 kann aufgrund der aktuell dynamischen Coronainfektionslage nicht stattfinden. Eigentlich hätte die Automobilmesse in diesem Jahr als „Limited Edition“ mit weniger Besuchern und reduziertem Angebot an den Start gehen sollen. Jetzt gibt es eine behördliche Entscheidung der Stadt Essen, dass die Essen Motor Show nicht stattfinden kann. Die Ruhrgebietsstadt weist wie etliche weitere deutsche Großstädte einen erhöhten Inzidenzwert bei den Neuinfektionen auf.

„Wir bedauern, dass die Essen Motor Show in diesem Jahr nicht stattfinden kann. Insbesondere für unsere Aussteller ist das eine Enttäuschung, da sie viel Herzblut und Leidenschaft in die Messe stecken. Gleichzeitig haben wir Verständnis für die Entscheidung der Stadt Essen. Die Infektionslage ist in Essen und darüber hinaus im Moment sehr dynamisch und hat sich im Vergleich zum vergangenen Monat deutlich verschärft. Auch wenn von Messen in der Vergangenheit kein nachweisbares Infektionsrisiko ausgegangen ist, verstehen wir, dass in der aktuellen Situation Sicherheit und Vorsicht das Handeln der Politik bestimmen“, so Oliver P. Kuhrt, Geschäftsführer der Messe Essen. Auf ihrem Geld sitzen bleiben die Besucher nicht: Wer ein Ticket gekauft hat, bekommt den Kartenpreis erstattet.

Essen Motor Show 2021 vom 27. November bis zum 5. Dezember

Gleichzeitig richtet die Messe Essen den Blick nach vorne: „Wir gehen fest davon aus, dass sich unser Geschäft im Lauf des kommenden Jahres wieder normalisiert und die Essen Motor Show 2021 unter gewohnten Bedingungen stattfinden kann. Dafür beginnen wir bereits jetzt mit den Vorbereitungen“, so Kuhrt weiter. Die Essen Motor Show 2021 öffnet vom 27. November bis zum 5. Dezember (Preview Day: 26. November) in der Messe Essen.

Weitere Informationen: www.essen-motorshow.de

12.10.2020

Ticketverkauf für die Limited Edition der Essen Motor Show startet

Karten sind nur begrenzt und ausschließlich online verfügbar

Jetzt heißt es schnell sein: Der Ticketverkauf für die Limited Edition der Essen Motor Show vom 27. November bis 6. Dezember in der Messe Essen hat begonnen. Aufgrund der aktuellen Corona-Auflagen stehen derzeit 9.000 Tickets pro Tag zur Verfügung. Der Verkauf erfolgt ausschließlich online unter www.essen-motorshow.de. Wichtig: Pro Person kann nur ein Ticket pro Tag erworben werden, außerdem ist das Ticket an einen festen Tag gebunden. Eine Eintrittskarte für das Auto-Paradies kostet in diesem Jahr zehn Euro. Mehr als 300 Aussteller präsentieren in Essen Sportwagen, Tuning & Lifestyle, Motorsport und Classic Cars.

Es wird eine kompakte und fokussierte Essen Motor Show mit den Autos im Mittelpunkt. Für ein attraktives Angebot und Programm ist trotz der diesjährigen Corona-Beschränkungen gesorgt: Mit der Sondershow tuningXperience erwartet die Fans das Szene-Highlight des Jahres mit rund 160 privaten Fahrzeugen. Zu den weiteren Ausstellern zählen beispielsweise Friedrich Motorsport, HG Motorsport, Liquid Elements, Low Madness, die Mercedes Fan-World, null-bar und Sourkrauts. Fans klassischer sportlicher Fahrzeuge kommen außerdem im Classic & Prestige Salon des Veranstalters S.I.H.A. in den Hallen 1 und 2 auf ihre Kosten.

Maskenpflicht auf dem gesamten Gelände

Für die Sicherheit von Ausstellern und Besuchern hat die Messe Essen ein auf die Corona-Schutzverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen abgestimmtes Schutzkonzept entwickelt. Zu den wichtigsten Neuerungen für Besucher zählt eine Maskenpflicht auf dem gesamten Gelände, ausgenommen davon sind Sitzplätze auf dem Messestand und in Gastronomiebereichen sowie Flächen im Freien. Außerdem gilt ein Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen. Als weitere Maßnahme stehen auf dem Messegelände vermehrt Möglichkeiten zum Händewaschen und Desinfizieren zur Verfügung. Das aktuell gültige Hygienekonzept und Leitfäden für Aussteller und Besucher stehen online unter www.essen-motorshow.de zur Verfügung.

21.09.2020

Essen Motor Show geht als „Limited Edition“ an den Start

Event für Sportwagen, Tuning & Lifestyle, Motorsport, Classic Cars

Auf diese Nachricht haben viele Autofans gewartet: Die Essen Motor Show findet auch im von Herausforderungen geprägten Veranstaltungsjahr 2020 statt. Vom 28. November bis zum 6. Dezember (Preview Day: 27. November) präsentieren mehr als 300 Aussteller Sportwagen, Tuning & Lifestyle, Motorsport und Classic Cars. Nach dem erfolgreichen Re-Start der deutschen Messebranche nehmen die Branche und Szene gemeinsam Fahrt in Richtung Essen auf. Ein Besuch lohnt sich, auch wenn die Essen Motor Show aufgrund der Folgen der Pandemie in diesem Jahr nur als „Limited Edition“ mit einem Teil der gewohnten Aussteller stattfindet. Ansonsten heißt es: Abstand halten, Maske auf – und ab in die Messehallen.

„Wir freuen uns sehr, dass uns ein tragfähiges Konzept für die diesjährige Essen Motor Show gelungen ist. Die vergangenen Wochen haben gezeigt, dass auch große Messen unter den derzeit schwierigen Bedingungen erfolgreich stattfinden können. Entscheidend ist ein funktionierendes Hygienekonzept, und das haben wir unter Beweis gestellt“, so Oliver P. Kuhrt, Geschäftsführer der Messe Essen. „Das Erscheinungsbild der Hallen wird kompakt und fokussiert sein. Es wird mit wenigen Ausnahmen eine reine Auto-Show, in deren Mittelpunkt die Fahrzeuge stehen“, ergänzt Ralf Sawatzki, Projektleiter der Essen Motor Show.

Tickets gibt es nur begrenzt und ausschließlich online

Ausschlaggebend für die Teilnahme vieler Aussteller war das Hygienekonzept der Messe Essen. Das sieht unter anderem Mindestabstände, eine Maskenpflicht und verstärkte Möglichkeiten zum Desinfizieren und Händewaschen vor. Tickets gibt es in diesem Jahr ausschließlich online und nach einer Registrierung unter www.essen-motorshow.de. Der Vorverkauf beginnt im Oktober, und die Eintrittskarte ist ausschließlich am gebuchten Messetag gültig. Heißt: den Tag fest im Kalender eintragen. Da die Anzahl der Besucher auf 9.000 pro Tag beschränkt ist, lohnt es sich schnell zu sein. Das Hygienekonzept der Messe Essen orientiert sich an den derzeit gültigen Auflagen in Nordrhein-Westfalen, die bereits erfolgreich bei großen Publikumsmessen zur Anwendung gekommen sind.

Die Branche blickt dem Messestart optimistisch entgegen: „Die Essen Motor Show ist für den wirtschaftlichen Erfolg und das soziale Miteinander in unserer Branche unerlässlich. Deshalb freuen wir uns sehr, dass sie stattfindet – wenn auch in kompakterem Rahmen. Ich bin absolut zuversichtlich, dass uns mithilfe des Hygienekonzepts der Messe Essen eine sichere und erfolgreiche Veranstaltung gelingt“, so Harald Schmidke, Geschäftsführer im Verband der Automobil Tuner (VDAT). Sicherheit steht ohnehin im Fokus der Essen Motor Show: Die Initiative TUNE IT! SAFE!, deren Partner der VDAT ist, enthüllt am Preview Day ihr neues Kampagnenfahrzeug. Dabei handelt es sich traditionell um einen Sportwagen in Polizeioptik, der für sicheres und seriöses Tuning wirbt.

Neue Hallenbelegung

Überzeugt zeigt sich auch der Deutsche Sportfahrer Kreis (DSK): „Dass die Essen Motor Show auch in diesem schwierigen Jahr stattfinden kann, ist ein wichtiges Signal für komplette Branchen – die

Automobilindustrie, die Tuning-Szene und den Motorsport. Wir als DSK haben der Messe frühzeitig unsere Teilnahme signalisiert und freuen uns auf ein tolles PS-Festival. Die Durchführung der Messe unter Pandemie-Bedingungen wird für den Veranstalter genauso eine Herausforderung wie für uns Aussteller. Aber wir haben in den vergangenen Monaten gelernt, Dinge aus einem neuen Blickwinkel zu betrachten. Wichtig ist, dass wir auch in diesen ungewöhnlichen Zeiten eine neue Form der Normalität entwickeln. Und in diesem Zuge wird der Essen Motor Show 2020 eine besonders wichtige Rolle zuteil. Der DSK ist von dem Konzept überzeugt“, betont der Präsident der Sportfahrer-Vereinigung Dr. Karl-Friedrich Ziegahn.

Fans der Essen Motor Show erwarten in diesem Jahr einige Neuerungen. Da aufgrund der Auswirkungen der Covid-19-Pandemie einige Aussteller und Programmpunkte einmalig fehlen, ändert sich auch das Erscheinungsbild in den einzelnen Hallen. Die Essen Motor Show belegt in diesem Jahr die Hallen 1, 2, 6, 7, 8 und die Galeria. Die Hallen 1 und 2 beheimaten wie gewohnt den Classic & Prestige Salon des Veranstalters S.I.H.A., in den übrigen Hallen dreht sich alles um die Themen Tuning & Lifestyle und Motorsport. Zahlreiche bekannte Marken haben ihr Kommen bereits bestätigt, darunter der Deutsche Sportfahrer-Kreis, Liquid Elements, Low Madness, die Mercedes Fan-World, null-bar, Sourkrauts und der Verband der Automobil Tuner.

tuningXperience zeigt die aktuellen Szenetrends

Ein besonderes Highlight erleben die Besucher diesmal in Halle 7 und einem Teil der Galeria, wo die tuningXperience mit rund 160 privaten Tuning-Fahrzeugen an den Start geht. Die Sondershow rangiert im Beliebtheitsranking der Fans seit Jahren ganz oben und verspricht auch in diesem Jahr zahlreiche Premieren für Liebhaber. Die Präsentation umfasst sämtliche aktuellen Tuning-Trends und reicht von moderat getunten Alltags-Fahrzeugen bis zu vollkommen abgefahrenen Showcars, die bis in die letzte Ecke veredelt sind.

03.06.2020

Essen Motor Show gewinnt erneut den THEO-Award

PS-Festival belegt zum fünften Mal in Folge die Pole Position unter den Events

Die Fans haben entschieden: Die Essen Motor Show ist das beliebteste Tuning-Event in Deutschland. Das ist das Ergebnis der Abstimmung zum diesjährigen THEO-Award unter den Lesern der Szene-Zeitschriften TUNING und VW SPEED. Der Award gilt als größte Tuning-Umfrage in Deutschland und prämiiert in neun Kategorien die Top-Marken der Szene. Die Essen Motor Show hat das Zeug zum Rekordmeister: Das PS-Festival setzte sich zum fünften Mal in Folge gegen namhafte Konkurrenz in der Kategorie Events durch.

„Für uns als Team ist das ein toller Erfolg. Der THEO-Award zeigt, dass sich die Essen Motor Show an der Spitze der Tuning-Events in Deutschland etabliert hat. Aussteller und Fans freuen sich gleichermaßen auf das PS-Festival am Ende des Jahres“, freut sich Ralf Sawatzki, Projektleiter der Essen Motor Show. Gleichzeitig laufen die Vorbereitungen für die kommende Essen Motor Show auf Hochtouren: Für seine mehr als 500 Aussteller ist das PS-Festival vom 28. November bis zum 6. Dezember 2020 (Preview Day: 27. November) die Premierenplattform des Jahres. Anmeldungen nimmt die Messe Essen noch bis zum 30. Juni entgegen, die Unterlagen stehen online unter www.essen-motorshow.de.

Sportwagen, Tuning & Lifestyle, Motorsport und Classic Cars

Vier Säulen prägen das Angebot der Essen Motor Show: Sportwagen, Tuning & Lifestyle, Motorsport und Classic Cars. Vom neuen Serienmodell bis zum sportlichen Klassiker erwarten die Besucher in der Messe Essen weit über 1.000 Fahrzeuge. Hinzu kommenden Sondershows wie die tuningXperience, in der private Tuner ihre oft preisgekrönten Kreationen präsentieren, von moderat getunten Daily Drivern bis zu extravaganen Show Cars.

08.12.2019

Schlussbericht: Essen Motor Show untermauert eindrucksvoll ihre Ausnahmestellung

Tolle Stimmung bei Ausstellern und Besuchern des PS-Festivals

Tolle Stimmung bei Ausstellern und Besuchern des PS-Festivals

Die 52. Essen Motor Show hat erfolgreich die Ziellinie passiert: Über 360.000 Besucher kamen vom 30. November bis 8. Dezember (Preview Day: 29. November) in die Messe Essen. Die autobegeisterten Fans kamen neben Deutschland vor allem aus den Niederlanden, Belgien und Österreich. Das Angebot der mehr als 500 Aussteller stand nicht nur im Zeichen des dezenten und edlen Tunings, sondern auch des Motorsports. Außerdem waren Fahrzeuge mit nachhaltigem Antrieb Teil der Show. Das Konzept des PS-Festivals ging voll auf: Die Essen Motor Show punktete bei ihren Besuchern laut Befragung erneut insbesondere mit ihrem Erlebnis-Charakter.

„Das war ein Erfolg auf ganzer Linie. Die Essen Motor Show hat einmal mehr gezeigt, dass sie weltweit einzigartig ist. Hier geht es um Begeisterung und Emotionen, die Besucher können einsteigen, erleben und mitmachen. Die Stimmung unter den Ausstellern und Besuchern war hervorragend“, fasst Oliver P. Kuhr, Geschäftsführer der Messe Essen, den Festivalerfolg zusammen. Auch das Fazit von ADAC-Sportpräsident Hermann Tomczyk fällt positiv aus: „Die Essen Motor Show 2019 war eine gelungene Veranstaltung, und das unverändert hohe Interesse an ihr zeigt, welche hohe Relevanz Motorsport und sportliche Fahrzeuge weiterhin für die zahlreichen Besucher haben. Neben unserem klassischen Motorsportprogramm haben wir dem automobilbegeisterten Publikum mit dem Opel Corsa-e und der ADAC GT Masters eSports Championship zwei neue und innovative Formen des Motorsports gezeigt.“

Motorsportarena und tuningXperience sind die Dauerbrenner

Zu den Publikumsmagneten unter den Sondershows zählten einmal mehr die Motorsportarena und tuningXperience mit rund 160 Szenefahrzeugen aus Europa. Ebenfalls beliebt: die Sondershow „Power of Motorsport“, die unter anderem eine Replika des Ford GT40 aus dem Kinofilm „Le Mans 66“ präsentierte. Als sein Ursprung ist der Rennsport bis heute eng mit dem Essener PS-Festival verbunden: „Die Essen Motor Show hat in diesem Jahr erneut einen Gang hochgeschaltet. An den zehn Messetagen präsentierte sie sich den Besuchern in Bestform und auf Hochglanz poliert. Für den Deutschen Sportfahrer Kreis mit seinen rund 13.000 Mitgliedern zählt die Messe zu einem der wichtigsten Ereignisse des Jahres“, so Dr. Karl-Friedrich Ziegahn, Präsident im Deutschen Sportfahrer Kreis.

Für rund die Hälfte der Fans war der Angebotsbereich Tuning & Lifestyle ausschlaggebend für ihren Besuch. Im Trend lagen vor allem Produkte, die das optische Erscheinungsbild verbessern, wie zum Beispiel Fahrwerkskomponenten, LED-Scheinwerfer und Leichtmetallfelgen. Außerdem zelebrierten zahlreiche Aussteller den Tuning-Lifestyle mit hochwertigen Kleidungsstücken und Accessoires im Angebot. So viele schöne Sachen wecken die Konsumfreude: 62 Prozent aller Besucher sind sich in jedem Fall sicher, dass ihr nächstes Automobil ein getunttes Modell sein wird.

Premiere auf der EMS: der erste Tuning-Ratgeber als App

Sicheres und seriöses Tuning wird auf der Essen Motor Show groß geschrieben. So hat die Initiative TUNE IT! SAFE!, die vom Verband der Automobil Tuner unterstützt wird, neben ihrem neuen Kampagnenfahrzeug den ersten Tuning-Ratgeber als App vorgestellt. Ob Räder und Reifen, Fahrwerke, Bremsen, Licht und Sicht, Anbauteile, Motor, Abgasanlage oder Interieur – der Ratgeber geht auf alle Tuning-Maßnahmen ein. Darüber hinaus kann der Nutzer mit dem virtuellen Tuning-Experten MR. SAFE T. chatten, ein 360-Grad-Foto vom eigenen Fahrzeug erstellen und die Lautstärke messen. So gibt es alle Tuning-Themen kompakt in einer App zum Download für iOS und Android.

Auch die Fans klassischer Fahrzeuge kamen in Essen auf ihre Kosten: Im Classic & Prestige Salon in den Hallen 1 und 2 standen mehr als 250 Fahrzeuge zum Verkauf. Ein ganz besonderes Exemplar präsentierte Brabus Classic mit einem Mercedes-Benz 300 SL Roadster im Wert von 1,89 Millionen Euro, das prompt den Preis als schönstes Classic Car auf der Essen Motor Show einheimste. Neben hochwertigen Klassikern präsentierte der Classic & Prestige Salon auch erschwingliche Old- und Youngtimer wie BMW Isetta, Fiat Cinquecento, Opel Kadett und VW Käfer.

Der Appetit kommt in Essen: hohe Kauf- und Bestelltätigkeit der Besucher

Sportliche Fahrzeuge sind ein Milliardenmarkt, das zeigte auch die Essen Motor Show: 81 Prozent der Besucher nutzten das PS-Festival zum Einkaufen und Bestellen. Knapp drei Viertel der Besucher wollen nach der Essen Motor Show noch etwas kaufen oder bestellen. Das Angebot der Aussteller überzeugte die Fans auf der ganzen Linie: 95 Prozent waren vollkommen zufrieden oder zufrieden, eine deutliche Steigerung im Vergleich zum vergangenen Jahr (88 Prozent).

Diese Show hält, was sie verspricht: Alles in allem waren 93 Prozent mit ihrem Besuch der Essen Motor Show vollkommen zufrieden oder zufrieden (2018: 90 Prozent). 94 Prozent planen bereits jetzt einen erneuten Besuch des PS-Festivals, dessen kommende Laufzeit vom 28. November bis 6. Dezember 2020 (Preview Day: 27. November) in der Messe Essen stattfindet.

05.12.2019

Schlussbericht China Essen Motor Show: Tuning-Trends überzeugen im Reich der Mitte

Die China Essen Motor Show feiert erfolgreiche zweite Runde

Die China Essen Motor Show feiert erfolgreiche zweite Runde

China ist ein Wachstumsmarkt – auch für die internationale Tuning-Branche. Das zeigte die erfolgreiche zweite Auflage der China Essen Motor Show, die vom 22. bis 25. November 2019 mehr als 95.000 Besucher in den China Import and Export Fair Complex in der Millionenmetropole Guangzhou lockte. Rund 70 Aussteller und über 100 Brands präsentierten Tuning-Begeisterten ihr Portfolio, darunter internationale Größen wie KW, H&R, Prior Design und Vogtland sowie chinesische Hersteller wie TGPM, Honda Access, Mugan und TRD. Für deutsche Firmen gab es erstmals einen vom Bundeswirtschaftsministerium geförderten Gemeinschaftsstand, den elf Unternehmen nutzten. Veranstalter des chinesischen PS-Festivals sind die China United Rubber Corporation, Guangzhou Zhanlian Exhibition Service und die Messe Essen. Die China Essen Motor Show fand parallel zur Auto Guangzhou statt, die zu den größten Automobilmessen Chinas zählt.

Erneut bestätigte sich Guangzhou als der richtige Standort für Chinas PS-Show. An einem der wichtigsten Wirtschaftsstandorte des Landes, mit seiner Lage im Perflussdelta und der Nähe zu Shenzhen und Hongkong, erzielte die zweite China Essen Motor Show mit über 95.000 Autofans eine neue Besucherbestmarke. Eine neue Ausstellungshalle sorgte für eine hochattraktive Präsentation der vorgestellten Leistungen. Durch die direkte Anbindung an die Auto Guangzhou nutzten viele Besucher die Möglichkeit beide Veranstaltungen zu besuchen. Besonders die Aussteller des deutschen Gemeinschaftsstandes, der zum ersten Mal durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert und den Verband der Automobil Tuner (VDAT) unterstützt wurde, erfreuten sich einer hohen Aufmerksamkeit. „Die China Essen Motor Show hat in diesem Jahr eine bedeutende Weiterentwicklung erfahren und ist auf einem guten Weg sich perspektivisch als fester Bestandteil der Auto Guangzhou zu etablieren“, erklärt Harald Schmidtke, Geschäftsführer des Verbands.

Mit dem „Future Block“ orientierte sich der chinesische Ableger zudem an der tuningXperience, die Jahr für Jahr bei der deutschen Mutter-Veranstaltung für Begeisterung sorgt: Die Ausstellung privater Show Cars zeigte die vielfältigen Facetten, die im modernen Auto-Tuning heute möglich sind. Live-Musik sorgte für eine passende Clubbing-Atmosphäre, der chinesische Social-Media-Star „Liu Liu Brother“ für Aufmerksamkeit unter dem chinesischen Publikum und Traffic auf den chinesischen Social-Media-Plattformen. Am zweiten Messetag gab es eine Award-Verleihung, bei der der beste Medienpartner, das beste Tuning-Auto des Jahres und Aussteller geehrt wurden. Einmal mehr bestätigte die Veranstaltung das hohe Zukunftspotenzial für die Tuning-Branche und den Motorsport in China.

Austausch über wirtschaftliche Potenziale

Begleitet wurde die China Essen Motor Show von einem hochkarätigen Rahmenprogramm. An einer Fachkonferenz zum Thema „China-Germany Conference on the aftermarket and transportation development“ beteiligten sich Vertreter des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur, des Verbands der Automobil Tuner sowie chinesische Behördenvertreter. Im Rahmen eines Botschaftsempfangs des German Pavilions hatten die deutschen Aussteller die Möglichkeit weitere Kontakte zu politischen Vertretern, Verbänden und lokalen Produzenten zu knüpfen.

Termin vormerken

Bereits jetzt steht der Termin für die dritte China Essen Motor Show fest: Vom 13. bis 16. November 2020 geht Chinas PS-Show in Guangzhou in die dritte Runde.

01.12.2019

Essen Motor Show mit starkem Auftaktwochenende

PS-Festival begeisterte mit neuen Fahrzeugen und guter Stimmung

PS-Festival begeisterte mit neuen Fahrzeugen und guter Stimmung

Was für ein Start: Wieder über 130.000 Besucher strömten am Preview Day und ersten Wochenende in die Messe Essen zur Essen Motor Show. Mehr als 500 Aussteller empfingen die Fans mit einem Feuerwerk aus sportlichen Fahrzeugen und vielen Aktionen. VW präsentierte unter anderem den neuen ID.3, Skoda brachte den Kodiaq RS und Octavia Combi RS60 mit, und der ADAC punktete mit dem Opel Corsa-e Rally, einem vollelektrischen Rallyefahrzeug. Zu den Höhepunkten am Preview Day zählte die Enthüllung des neuen Kampagnenfahrzeugs von TUNE IT! SAFE: Im kommenden Jahr wirbt die Initiative mit einem ABT RS4-R in Polizeioptik für seriöses und sicheres Tuning.

„Das war ein toller Start der 52. Essen Motor Show. Essen ist in diesen Tagen die Heimat aller Autofans. Wir freuen uns besonders, über die gute Stimmung und friedliche Atmosphäre in und um die Hallen“, so Oliver P. Kuhrt, Geschäftsführer der Messe Essen. Prominenten Besuch gab es obendrein: TV-Star Robert Geiss besuchte am Preview Day das PS-Festival und bestaunte seinen Lamborghini Urus, den die Tuning-Schmiede Prior Design veredelte. Weitere bekannte Gesichter an den ersten drei Festivaltagen waren unter anderem die Motorsportler Timo Bernhard, Max Hesse, Timo Scheider, Carrie Schreiner und Marco Wittmann. Außerdem nahmen sich die Szenestars Sidney Hoffmann und JP Kraemer sowie Model Veronika Klimovits Zeit für Autogramme und Gespräche mit ihren Fans.

Emotionale Ehrung für Gerhard Berger und Niki Lauda

Ein emotionaler Höhepunkt fand am Abend des Preview Day statt, als die Motorsportler Gerhard Berger und Niki Lauda in der Race Night von Auto Bild für ihr Lebenswerk geehrt wurden. Für den verstorbenen Lauda nahm Sohn Lukas den Preis entgegen. Als weiteren Glanzpunkt bekam Fabian Kreim eine Auszeichnung als Rallyefahrer des Jahres. Fans dessen Sportart sollten sich das Wochenende vormerken: Dann kommt mit Ken Block ein internationaler Rallyestars nach Essen.

29.11.2019

Das PS-Festival für alle Autofans

Essen Motor Show öffnet vom 30. November bis 8. Dezember in der Messe Essen

Essen Motor Show öffnet vom 30. November bis 8. Dezember in der Messe Essen

Hier dreht sich alles um automobiler Begeisterung: Vom 30. November bis zum 8. Dezember (Preview Day: 29. November) öffnet in der Messe Essen die Essen Motor Show, das PS-Festival für alle Autofans. Mehr als 500 Aussteller und über 300.000 erwartete Besucher sorgen für große Gefühle auf dem gesamten Messegelände. Als Europas führendes Event für sportliche Fahrzeuge umfasst das Angebot der Essen Motor Show Sportwagen, Tuning & Lifestyle, Motorsport und Classic Cars. Für Unterhaltung sorgen außerdem die Motorsportarena und spannende Sondershows. Neu in diesem Jahr: eine eigene Ausstellung mit bekannten Boliden aus der Geschichte des Rennsports.

Fans sportlicher Serienfahrzeuge kommen an der Essen Motor Show nicht vorbei. Bekannte Hersteller und Zulieferer präsentieren sich in Halle 3: Neben dem ADAC als ideellem Träger des PS-Festivals erwarten das Publikum unter anderem die Mercedes-Fan-World sowie Auftritte von KW, dem Porsche Carrera Cup Deutschland, Skoda, Volkswagen und ZF. Premiere feiert die serienübergreifende Sondershow „Power of Motorsport“ mit 16 Fahrzeugen, zu deren Highlights ein Ford GT40 zählt. Zwischen künstlerisch wertvoll und zukunftsweisend bewegen sich außerdem die Crazy Cars und Design Cars in unmittelbarer Nachbarschaft, darunter ein Auto in James-Bond-Optik und eine von Leonardo da Vinci inspirierte elektrische Studie.

Tuning erobert die Clubs und Städte

Aus ganz Europa reisen Tuning-Enthusiasten nach Essen, um neue Trends zu erleben. Deshalb widmet die Essen Motor Show gleich fünf Hallen dem Thema Tuning & Lifestyle. Das Angebot der Aussteller reicht unter anderem von Felgen und Reifen über Fahrwerke und Car-Hi-Fi bis zu Pflegemitteln und Zubehör. Wer mit einem veredelten Neuwagen liebäugelt oder sein Auto vom Profi modifizieren lassen möchte, schaut bei einem der vielen Tuner in den Hallen 5, 6, 7 und 8 vorbei. Die passende Kleidung liefern viele Aussteller gleich mit: Shirts, Hoodies und Kappen transportieren den Tuning-Lifestyle in die Clubs und auf die Straße.

Mit der Initiative TUNE IT! SAFE! und dem Verband der Automobil Tuner hat die Essen Motor Show in Halle 7 zwei Partner an der Seite, die sich für sicheres und seriöses Tuning stark machen. Im Trend liegen laut Verband vor allem Produkte, die das optische Erscheinungsbild verbessern wie Leichtmetallräder, Fahrwerkskomponenten und LED-Scheinwerfer. Viele Besitzer entscheiden sich als Basis für ein Fahrzeug, das bereits ab Werk umfangreich ausgestattet ist, um es dann zu individualisieren. Das Ergebnis können die Besucher der Essen Motor Show in der tuningXperience in Halle 1A und 3 bewundern. Die Sondershow umfasst rund 160 der schönsten Szenefahrzeuge aus privater Hand – vom Daily Driver über Motorsportboliden bis zu moderat getunten Klassikern.

Kundensport und Track Days sind die Trends im Motorsport

Der Motorsport hat seine Heimat in den Hallen 4 und 5. Hier präsentieren sich unter anderem der Deutsche Sportfahrer Kreis sowie Hockenheimring, Mustang Owners Club, Nürburgring und VLN. In der Motorsportarena in Halle 4 zeigen Aussteller neue Fahrzeuge und Rennsportler ihr Können. Wer selbst Gas geben will, kann in Essen die passenden Kontakte knüpfen: Viele Sportwagenhersteller locken ihre Käufer mit eigenen Rennwagen, in denen die Hobbyfahrer in Markenpokalen antreten können. Günstiger sind die Track Days von Anbietern wie dem Deutschen Sportfahrer Kreis: Bei diesen Fahrtrainings können Autobesitzer mit ihrem Fahrzeug auf eine Rennstrecke und dort ihre Fähigkeiten verbessern.

Sportwagen begeistern ihre Fans seit dem frühen 20. Jahrhundert. Und nehmen ihre Fahrer und Betrachter mit in eine längst vergessen geglaubte Zeit. In der nicht alles besser war, aber Autofahren in den Augen vieler Oldtimerfreunde noch echt und unverfälscht. Spürbar wird diese Faszination im Classic & Prestige Salon des Veranstalters S.I.H.A. unter dem Dach der Essen Motor Show. Über 250 klassische Automobile stehen in den Hallen 1 und 2 zum Verkauf und verströmen den Duft der Vergangenheit. Hinzu kommen mehrere Sondershows mit unverkäuflichen Supersportwagen sowie bekannten Fahrzeugen aus Film und Fernsehen.

Tickets online kaufen und ohne Wartezeiten ins PS-Paradies

Tickets für die Essen Motor Show gibt es zum vergünstigten Preis online unter www.essen-motorshow.de. Eine Tageskarte kostet dort 15 Euro. Das PS-Festival öffnet am Preview Day (29. November) sowie samstags und sonntags von 9 bis 18 Uhr, unter der Woche von 10 bis 18 Uhr.

27.11.2019

Zwischen verrückt und visionär: automobile Kunstwerke und Studien auf der Essen Motor Show

Italdesign würdigt Allround-Genie Leonardo da Vinci mit elektrischer Studie

Italdesign würdigt Allround-Genie Leonardo da Vinci mit elektrischer Studie

Ein Pop-Art-Kunstwerk im James-Bond-Stil, ein exklusiver Sportwagen und eine elektrische Studie, inspiriert von einem der berühmtesten Gelehrten aller Zeiten: Das sind nur einige der Crazy Cars und Design Cars auf der diesjährigen Essen Motor Show vom 30. November bis zum 8. Dezember (Preview Day: 29. November) in der Messe Essen. Neben dem Angebot der mehr als 500 Aussteller präsentiert das PS-Festival in Halle 3 automobile Kunstwerke und zukunftsweisende Studien. Die Bandbreite der Modelle reicht von reinen Spaßmobilen bis zu anspruchsvollen Entwürfen für die Mobilität von morgen.

Filmfreunde schauen bei diesem Fahrzeug mindestens zwei Mal hin: Der Leipziger Pop-Art-Künstler Michael Fischer präsentiert in Essen einen Rolls Royce in James-Bond-Optik. Die Grundlage für Fischers Schöpfung ist ein Silver Shadow II aus dem Jahr 1978, seinerzeit eines der absoluten Top-Modelle der Luxus-Klasse. Fischer schuf mit seinem prägnanten comicartigen Mal-Stil ein verrücktes Gemälde auf vier Rädern, das fahrbereit ist. Das Thema der Bemalung ist der Film Goldfinger aus dem Jahr 1965. So ist der gedrungene nordkoreanische Söldner Oddjob auf der Kofferraumhaube mit einem radioaktiven Atomkoffer dargestellt, genau wie die mit Gold überzogene Jill Masterson an der Fahrzeugseite verewigt ist.

Vorsicht, Schlange! Dieser Buick Riviera ist mehr als ein Coupé

Zu den weiteren Blickfängen auf der Essen Motor Show zählt der Buick Riviera Rivtile von Jürgen Book aus Münster. Als Ursprungsauto für das Crazy Car diente ein Buick Riviera aus dem Jahr 1972. Book machte daraus ein Unikat, das an ein Reptil erinnert und zeigt, was mit wasserbasierenden Lacken möglich ist. Stolze 5,52 Meter und 2,2 Tonnen Gewicht misst der Bolide, er verfügt über etwa 350 PS. Der Buick Riviera Rivtile wurde in acht Jahren aus Teilen von etwa 2,5 Autos zusammengebaut. Insbesondere die Individuallackierung von Gerd Müller, Europameister der Custom-Painter des Jahres 2007, macht den Wagen zu einem Meisterwerk. Das Interieur trägt den Namen „Boa Constrictor Limone Metallic“.

Beim nächsten Ausstellungsstück ist nicht nur das Interieur metallisch: Als Skulptur aus Altmetall in Originalgröße und einmaliger Detailtreue ist auf der Essen Motor Show ein F1-2000 zu sehen, zusammengeschweißt aus tausenden von Einzelteilen. Beim Material handelt es sich um recyceltes Altmetall aus Auto-, Motorrad- und LKW-Teilen. Die Fertigungszeit betrug zwei Monate. Die Autoskulptur wiegt 1,2 Tonnen und ist im Auftrag des Kart- und Eventcenters von Michael Schumacher in Kerpen entstanden. Der F1-2000 ist in der Motorsport-Geschichte von Ferrari einer der wichtigsten Rennwagen, denn mit diesem Typ gewann die italienische Marke im Jahr 2000 nach über 20 Jahren wieder einen Fahrertitel in der Formel-1-Weltmeisterschaft – am Lenkrad saß Michael Schumacher.

Edel-Tuner Brabus kommt mit kraftvollem Geländewagen nach Essen

Tuning-Spezialist Brabus aus Bottrop im nördlichen Ruhrgebiet präsentiert auf Basis des Mercedes-Benz G500 den B40S-550. Der 4,0 Liter große V8-Biturbo wird per Software-Update in der Leistung von 422 PS auf 550 PS gesteigert, das Drehmoment von 610 auf 800 Newtonmeter. So erreicht der Geländewagen bei einer Beschleunigung von nur 5,5 Sekunden auf Tempo 100 eine Höchstgeschwindigkeit von 220 km/h. Damit ist er in beachtlichen 0,2 Sekunden schneller auf 100 km/h als der serienmäßige Mercedes-Benz G500 – und in der Spitze sind es 20 km/h mehr. Die Firma Brabus wurde 1977 gegründet und erlangte schnell Bekanntheit als globaler Edeltuner von Mercedes-Benz-Modellen.

In eine ganz andere Richtung geht der neue Wurf von Italdesign. Im fünfhundertsten Todesjahr von Allround-Genie Leonardo da Vinci zeigen die Italiener ihre neueste Designstudie. Der DaVinci ist ein viersitziger Gran Turismo mit Elektroantrieb. Der Wagen kann zwei Elektromotoren aufnehmen, für die Batterien ist Platz im Boden. Im Cockpit gibt es drei Bildschirme: einer als Ersatz für die Instrumente, einer vor dem Beifahrer und ein dritter im Mitteltunnel. Mit dem mittigen Display steuert der Nutzer das Infotainment, die Klimatisierung und mehr. Die Studie könnte mit wenigen Anpassungen in Serie gehen.

Rinspeed präsentiert zukunftsweisendes Elektromobil

Eine weitere Studie präsentiert der Schweizer Frank Rinderknecht. Der Automobil-Designer hat seine im letzten Jahr vorgestellte Kreation Snap, die aus zwei trennbaren Teilen besteht, weiterentwickelt und verkleinert. So ist das Fahrgestell des jetzt Microsnap genannten Gefährts nur noch 2,62 m lang und 1,33 m breit. Der Microsnap ist als kleines Transportsystem aus Fahrgestell und Aufbau am besten in der Stadt einsetzbar – quasi als Spediteur für die letzte Meile. In Kombination mit einer Passagierkabine können aber auch bis zu zwei Personen befördert werden. Als Antrieb dient ein 13 kW und 57 Nm starker Elektromotor. Die Reichweite beträgt rund 95 Kilometer, die Höchstgeschwindigkeit 75 km/h.

Die Manufaktur RUF aus Pfaffenhofen bringt ihren neuen Sportwagen namens CTR Anniversary nach Essen. 2017 präsentierte der Automobilhersteller einen Prototyp, der erstmals auf einem komplett bei RUF entworfenen und gefertigten einteiligen Kohlefaser-Fahrgestell (Monocoque) basierte. Sein Typenkürzel CTR erinnerte an den legendären „Yellow Bird“, das erste RUF-Biturbo-Coupé, das vor 30 Jahren die Welt der Supersportwagen in staunende Begeisterung versetzte. Dieser Prototyp wurde weiterentwickelt und wird jetzt in Kleinserie hergestellt. Die Eigenkonstruktion ähnelt optisch einem Porsche 911 der Serie 964. Der flache Sechszylinder-Boxermotor mit 3,6 Litern Hubraum im Heck leistet 710 PS. Das Auto ist 360 km/h schnell und wiegt 1200 kg.

Weitere Informationen: www.essen-motorshow.de

25.11.2019

Das sind die Produkte und Neuheiten auf der Essen Motor Show 2019

Elektrische Serien- und Rennfahrzeuge von Opel, Skoda und Volkswagen

Elektrische Serien- und Rennfahrzeuge von Opel, Skoda und Volkswagen

Für Autofans ist sie ein Schlaraffenland: Mehr als 500 Aussteller präsentieren auf der Essen Motor Show vom 30. November bis zum 8. Dezember (Preview Day: 29. November) ihre Produkte und Neuheiten. Das Angebot auf dem PS-Festival umfasst alles rund um Sportwagen, Tuning, Motorsport und Classic Cars. Eine Übersicht über alle bis jetzt eingereichten Ankündigungen gibt es unter [Produkte und Messeneuheiten](#). Die Auswahl reicht von Serienfahrzeugen und Rennwagen – mit und ohne E-Antrieb – bis zu verrücktem Zubehör wie Reifenspray mit Glitzereffekt und Tuning per Sprachsteuerung.

Volkswagen präsentiert den ID.3, das erste rein als Elektroauto konzipierte Auto der Wolfsburger. Das Fahrzeug ist 4,26 Meter lang, hat zwischen 330 und 550 km Reichweite und kostet ab 29.900 Euro. Der Antrieb erfolgt standardmäßig in Form eines Heckantriebs über eine an der Hinterachse angeordnete durch Permanentmagnete erregte Synchronmaschine mit einer Leistung von bis zu 150 kW (204 PS). Mit dem ID.3 beginnt eine neue, dynamische Ära in der Welt der Elektromobilität. Von den „konventionellen“ Modellen wird unter anderen der neue T-Roc R gezeigt. Das Crossover-Modell mit starken 300 PS beschleunigt in nur 4,8 Sekunden von null auf 100.

Skoda gibt sich sportlich und zeigt den Octavia Combi RS60 und Kodiaq RS

Skoda präsentiert einen Querschnitt seiner sportlichen Modelle, zum Beispiel den 244 km/h schnellen Octavia Combi RS60 oder den Kodiaq RS: Das SUV erzielt mit 240 PS beeindruckende Fahrleistungen. Des Weiteren ist der neue Crossover Kamiq in der Monte-Carlo-Version zu sehen – genau wie der Kleinwagen Fabia und der kompakte Scala. Der Kamiq Monte Carlo kommt in Velvet-Rot Premium Metallic mit 115 PS starkem Dreizylinder 1,0 TSI und Doppelkupplungsgetriebe DSG. Außerdem zeigt Skoda mit dem Citigo iV und dem Superb iV die ersten beiden elektrifizierten Serienmodelle der Marke. Motorsportfans erwartet der Fabia, auf dem Fabian Kreim und Tobias Braun die Deutsche Rallyemeisterschaft 2019 gewonnen haben. Das Auto ist auf dem ADAC-Stand zu sehen.

Der ADAC, seit über 30 Jahren ideeller Träger der Essen Motor Show, zeigt außerdem den Opel Corsa-e Rally, mit dem 2020 der weltweit erste Rallye-Markenpokal für Elektrofahrzeuge ausgetragen wird. Außerdem erwarten die Fans unter anderen der Hyundai i20 WRC (Sieger Marken-Wertung in der Rallye-Weltmeisterschaft 2019) und der Audi 8 LMRS, mit dem Kevin van der Linde und Patric Niederhauser in diesem Jahr die ADAC GT Masters-Serie gewannen. Auch der Porsche Carrera Cup Deutschland setzt auf einen Gewinnertyp: Die Stuttgarter zeigen das Siegerfahrzeug von Julien Andlauer, den 911 GT3 Cup.

Die Legende kehrt zurück: Toyota GR Supra

Lackas Rhein-Ruhr präsentiert auf der Essen Motor Show in Halle 3 den neuen GR Supra. Der Sportwagen

bleibt dem Erbe vergangener Supra-Generationen und der Toyota Ikone 2000GT treu. Fans können sich auf eine begeisternde Mischung aus Agilität und Handling-Präzision freuen. Diese verdankt die Neuauflage des Sportwagens der Kombination aus kurzem Radstand, breiter Spur, geringem Gewicht, niedrigem Schwerpunkt und hochfester Karosserie. Den Feinschliff an Agilität, Stabilität und Handling besorgten die Rennsport-Profis von Toyota Gazoo Racing (GR). Sie testeten den GR Supra insbesondere auf der Nordschleife des Nürburgrings und auf den umliegenden Straßen.

Mercedes-Benz-Tuner Carlsson nutzt die Mercedes FanWorld in Halle 3, um seine Version des G 63 vorzustellen. Der Motor liefert mit der Carlsson-Leistungssteigerung rund 700 PS. Verändert wurde auch das Erscheinungsbild des G 63. Mit einem Aero-Paket, bestehend aus einem Frontspoiler, Seitenschwellern mit integrierten Auspuffendblenden und einem Heckschürzenansatz wirkt dieser G 63 trotz seiner Offroad-Gene sportlich elegant. Außerdem am Stand der Mercedes-Fans – neben vielen weiteren Fahrzeugen: der Mercedes 450 SLC 5.0, mit dem der Marke 1978 ein Fünf-Fach-Sieg bei der Südamerika-Rallye gelang.

Reifenspray: Jetzt kommt der Glitzereffekt

Die Felgen sind sexy, aber die bereits grauen Gummis sind einfach der Abtörner? Mit dem neuartigen Reifenspray von FOLIATEC®.com in Halle 6 erstrahlen die Flanken nicht nur schwärzer als je zuvor, sondern bekommen auch noch einen ebenso coolen wie langanhaltenden Glitzereffekt mit auf die Reise. Das Reifenspray hält je nach Witterung und gefahrener Strecke bis zu mehrere Wochen. Besonders gut zur Geltung kommt diese Styling-Maßnahme natürlich, wenn das Auto in Bewegung ist. Und wenn es nach einiger Zeit plötzlich doch nicht mehr gefällt? Kein Problem: einfach mit Wasser und Bürste wieder entfernen.

Als erster Tuner überhaupt bietet DTE Systems in Halle 7 die PowerControl-App ab sofort auch mit Sprachsteuerung für das Apple iPhone an. Mit der Siri-Sprachsteuerung (ab iOS 12) kann der Fahrer die wichtigsten Kurzbefehle in der Tuning-App personalisiert hinterlegen. So können die unterschiedlichen Fahrprogramme eingestellt oder das Zu- und Abschalten des Tunings aufs Wort vorgenommen werden. Auch die Performance der Echtzeitwerte kann leicht auf Sprachkommando angezeigt werden.

Weltpremiere mit neuer Performance-Schale

Für leidenschaftliche Autofahrer, die Dynamik, Feedback und ein einzigartiges Fahrerlebnis schätzen, hat Recaro Automotive Seating in Halle 3 eine Überraschung parat: Der weltweit führende Hersteller von Performance-Autositzen nutzt die große Bühne der Essen Motor Show, um mit den Fans eine Weltpremiere zu feiern. Ultimate Performance auf Straße und Rennstrecke, cooles Design, edelste Verarbeitung – das sind erste Stichworte zum neuen Sitz von Recaro. Besucher können sich in Essen davon selbst ein Bild machen.

Weitere Informationen: www.essen-motorshow.de

13.11.2019

Classic & Prestige Salon auf der Essen Motor Show 2019:

Faszination und automobiler Leidenschaft pur

Attraktion mit Tradition: Zum 38. Mal findet innerhalb der Essen Motor Show vom 30. November* bis 8. Dezember der Classic & Prestige Salon statt

Faszinierender Abschluss der Klassiker-, Sammler und Liebhaberfahrzeuge-Saison 2019

Auserlesene klassische Sport- und Rennsportfahrzeuge zum Kauf beim ältesten Klassiker-Verkaufs-Salon Deutschlands

Drei große Sonderschauen automobiler Leidenschaft:

• kraftstrotzende Super Sports Cars aus fünf Jahrzehnten

• faszinierende Auto-Stars aus TV und Kino

• spektakuläre Renntourenwagen der neuen Rennserie „Tourenwagen Legenden“

Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr belegt der 38. Classic & Prestige Salon bei der Essen Motor Show auch 2019 zwei der acht Hallen: Auf rund 17.000 Quadratmetern in Halle 1 und Halle 2 dokumentiert die Klassiker-Ausstellung innerhalb des PS-Festivals, dass sie eine der wichtigsten tragenden Säulen der größten jährlich stattfindenden deutschen Automesse ist. In diesem Jahr werden bei der Show für „Automobile, Motorsport, Tuning, Classics, Show & Action“ wieder mehr als 300.000 Besucher erwartet – Enthusiasten mit Leidenschaft und Begeisterung für leistungsstarke, individuelle und historisch signifikante Automobile.

Mit dem eindrucksvollen Auftritt des Classic & Prestige Salons demonstriert die 52. Essen Motor Show den hohen Stellenwert des Themas Automobil-Klassik zum Saisonabschluss beim PS-Festival. Hier finden Klassiker-Interessierte in den über 250 Offerten renommierter Händler, wie beispielsweise Brabus Classic aus Bottrop, die Quintessenz des internationalen Angebots aus den Bereichen Oldtimer, Young Classics, Historik-Motorsport und Classic- und Prestige-Automobile.

Neben hochwertigen Klassikern präsentiert der Classic & Prestige Salon auch zahlreiche erschwingliche Old- und Youngtimer: Die BMW Isetta – „Knutschkugel“ – ist ebenso vertreten wie der unverwüstliche VW Käfer, der Fiat Cinquecento oder der Opel Kadett. Für fast jeden Geschmack und Gelbeutel ist das passende Angebot dabei.

Der älteste Klassiker-Verkaufs-Salon Deutschlands hat sich seit 1982 zur Leistungsschau der Old- und Youngtimer-Szene und zum attraktiven Klassiker-Handelsplatz auf hohem Niveau entwickelt. Dazu entdecken Liebhaber historischer Automobile alles, was zu ihrem Hobby gehört: Accessoires, Dienstleistungen, Werkzeuge, Literatur, Modellautos, Kunst, Automobilia und Club-Präsentationen.

Die Hauptattraktionen des Classic & Prestige Salons werden indes wieder die Sonderschauen des Veranstalters S.I.H.A. sein. In Halle 1 fasziniert eine große Präsentation exklusiver Super Sports Cars aus den letzten fünf Jahrzehnten. Besonders spektakulär: In Zusammenarbeit mit FordStore Hagemeier aus Halle sorgt S.I.H.A. mit je einem Exemplar aus allen drei Generationen des legendären Ford GT 40 für Begeisterung bei Kennern. Dazu machen Supersportwagen wie etwa der erste gebaute Koenigsegg oder passend zum 110jährigen Markenjubiläum ein Bugatti EB 110 sowie der Bugatti Chiron die Sportwagen-Schau zu einem unvergleichlichen Ereignis.

Die zweite Sonderschau in Halle 2 zeigt spektakuläre Autos, die tragende Film- oder Fernsehrollen spielten. Der „Tumbler“ aus dem Film „Batman Begins“ aus dem Jahr 2005 wird in Essen Furore machen. Und für Freunde deutscher Filme erscheint der getunte Opel Manta, der in dem Film „Manta, Manta“ zusammen mit Til Schweiger einer der Stars ist. Es reißen sich ein der legendäre De Lorean mit „Fluxkompensator“ aus der Film-Trilogie „Zurück in die Zukunft“. Des Weiteren der legendäre K.I.T.T. („Knight Industries Two Thousand“) – ein modifizierter, schwarzer Pontiac Firebird Trans Am, der denken, sprechen, selbst fahren kann und eine der Hauptrollen in der amerikanischen Fernsehserie „Knight Rider“ spielt.

Premiere im Classic & Prestige Salon feiert die Rennserie „Tourenwagen-Legenden“. Im Januar dieses Jahres gegründet, haben die Initiatoren bislang sechs Rennen mit Renntourenwagen der 1980er- und 1990er-Jahre ausgetragen – auch mit -Stars wie Ellen Lohr und Klaus Ludwig. Motto der Rennserie: „Racing with friends“. Die Tourenwagen-Sonderschau des Classic & Prestige Salon fährt Boliden wie den Audi V8, den Mercedes-Benz 190 2.5-16 Evo 1 und Evo 2 auf, dazu einen heißen Fiat Ritmo, einen Alfa Romeo 75 und weitere Raritäten.

Eine weitere große Premiere erleben die Messe-Besucher in Halle 1:

PS Profi und Tuner Sidney Hoffmann präsentiert mit seiner neuen Klassik Sparte Automobile Unikate im typischen Sidney Industries Look – unter anderem einen Nissan Skyline GTR, einen Porsche 964 und 993 sowie einen VW Golf I. Ein Auftritt, der die Fans getunter und veredelter Klassiker sowie Youngtimer begeistern wird.

Um den internationalen Klassik-Händlern einen zusätzlichen Anreiz zu geben, nur das Beste vom Besten aus ihrem Angebot in Essen zu präsentieren, gibt es traditionell auch dieses Jahr wieder einen Concours d'Elégance. Eine Jury aus international angesehenen Klassiker-Experten wird das interessanteste Automobil aus dem Händler-Angebot zum „Best of Show“ küren.

Auch Wohltätigkeitsaktionen – neudeutsch „Charity“ – ist ein Thema: Der Veranstalter S.I.H.A. unterstützt solche Kampagnen, wie etwa die „Stiftung Kinderherz“ bei ihrer Präsentation auf dem Stand von Sidney Industries. Sie gibt auch der Lebenshilfe Gießen mit ihrer „Oldtimerspendenaktion“ die Möglichkeit, sich im Classic und Prestige Salon zu präsentieren und ihr Jubiläum „25 Jahre Oldtimerspendenaktion“ zu feiern.

Damit ist der Classic & Prestige Salon auf Europas größter jährlicher Automobilmesse Saison-Ausklang und mehr denn je absoluter Pflichtterminus für etablierte Connaisseurs wie für junge Einsteiger und gleichzeitig Vorgesmack auf die Weltmesse für klassische Automobile – die 32. Techno-Classica Essen im März des nächsten Jahres.

Weitere Infos unter: www.siha.de und www.essen-motorshow.de

06.11.2019

PS-Festival präsentiert faszinierende Rennfahrzeuge

Essen Motor Show mit großer Sondershow „Power of Motorsport“

Essen Motor Show mit großer Sondershow „Power of Motorsport“

Seit über 100 Jahren begeistert der Motorsport seine Fans. Das gilt insbesondere für den Automobilsport, dessen erstes Rennen 1894 von Paris nach Rouen führte. Dabei geht es nicht nur um sportlichen Wettkampf und Unterhaltung: Der Motorsport war und ist Wegbereiter für viele technologische Innovationen, die den Weg in die Serie finden: Rückspiegel, Scheibenbremsen, fein profilierte Reifen und viele weitere Entwicklungen sind von der Straße nicht mehr wegzudenken. Die Essen Motor Show präsentiert vom 30. November bis zum 8. Dezember (Preview Day: 29. November) eine Sondershow mit 15 Fahrzeugen, die stellvertretend für die Faszination rund um den schnellsten Sport der Welt stehen.

Zu den legendärsten Exponaten in Halle 3 zählt der aus dem Kinofilm „Le Mans 1966“ bekannte Ford GT40. Der Rennwagen gewann 1966 und 1968 die Sportwagen-Weltmeisterschaft und von 1966 bis 1969 viermal hintereinander die 24 Stunden von Le Mans, das wichtigste Sportwagen-Rennen der Welt. Der Wagen entstand, weil der damalige Ford-Boss Henry Ford II Anfang der 1960er-Jahre die führende italienische Sportwagen-Firma Ferrari übernehmen wollte, bei Ferrari-Chef Enzo aber scheiterte. Quasi aus Verärgerung entschied Ford II, Ferrari mit einem eigenen Auto im Motorsport zu schlagen. Der Rest ist Geschichte.

Ikone mit Scheibenbremsen: Jaguar C-Type

Ebenfalls Teil der Sondershow ist der Typ C, mit dem Jaguar den Aufstieg in die elitäre Klasse der Autofirmen schaffte, die das 24-Stunden-Rennen in Le Mans und die Sportwagen-Weltmeisterschaft gewonnen haben. Basierend auf dem Serien-Modell XK 120 wurde 1951 der Typ C mit 205 PS entwickelt, der auf Anhieb in Le Mans siegte: Fahrer waren Peter Walker und Peter Whitehead. 1953 wurde die Leistung auf 220 PS erhöht und der Typ C erhielt vier Scheibenbremsen: Mit dieser Ausstattung gewann er Le Mans zum zweiten Mal und erreichte als erstes Fahrzeug einen Durchschnitt von über 100 Meilen pro Stunde. Ein Sieg mit Folgen für den Alltag: Die Scheibenbremse ist heute die häufigste Bauart bei Kraftfahrzeugen.

Auch in den USA zieht der Automobilsport seine Fans in den Bann: 1949 wurde in Daytona in Florida die NASCAR-Rennserie (National Association for Stock Car Auto Racing) gegründet. Gefahren wurde mit USA-Straßenkreuzern, die für die Rennen modifiziert und in ihrer Leistung enorm gesteigert wurden. So brachte der in Essen gezeigte Oldsmobile Cutlass aus dem Jahr 1979 in der Rennversion 850 PS aus seinem V8-5,7-Liter-Motor auf die Strecke. Serienmäßig waren es nur 160 PS. Gefahren wurde damals wie heute in der Hauptsache auf Oval-Kursen mit überhöhten Kurven. Über 30 Meisterschaftsrennen mit 40 Startern stehen jährlich auf dem Programm der populärsten Rennserie in den USA.

Tourenwagen-Ikone von Mercedes-Benz

Mercedes-Benz-Fans kommen in der Sondershow ebenfalls auf ihre Kosten: Ab 1994 setzte die Marke mit

dem Stern in der DTM die C-Klasse ein, die zum erfolgreichsten Rennwagen der DTM-Geschichte avancierte. Zu den offiziellen Werksfahrern gehörte Roland Asch. Schon am zweiten Rennwochenende gab es den ersten Sieg – am Ende standen der Fahrertitel mit Klaus Ludwig und der Gewinn der Markenwertung zu Buche. Auch im zweiten Jahr gewann ein C-Klasse-Fahrer den Meistertitel: der heutige DTM-Rekordchampion Bernd Schneider feierte die erste seiner sechs DTM-/ITC-Meisterschaften mit Mercedes-Benz. Zwischen 1994 und 1996 siegte die C-Klasse in 74 DTM- und ITC-Läufen 34 Mal. Das Auto hatte 1994 einen Sechszylinder-Motor mit 2499 ccm Hubraum, der circa 430 PS leistete. Bis 1996 wurde die Leistung auf etwa 500 PS gesteigert.

Alle Fahrzeuge der Sondershow „Power of Motorsport“:

- Audi R8 (GT3)

- BMW M3 (DTM)

- BMW M4 (GT4)

- Ford GT40 (MKII)

- Honda Civic (TCR)

- Jaguar C Type (Le Mans/Mille Miglia)

- Late Model V8 (Nascar Whelen)

- Mercedes C-Klasse (ITC)

- Oldsmobile Cutlass (Nascar)

- Opel Astra Turbo (RCN)

- Porsche 924 R (Gruppe 4)

- Porsche Carrera RS (Gruppe 4)
- Porsche Carrera RSR (Gruppe 5)
- Skoda Oktavia 1,8t (GT28)
- Tatuus (Formel 4)

01.10.2019

Dezent, edel und manchmal sogar nachhaltig: Das sind die Trends der Tuningszene

Essen Motor Show präsentiert Sondershow mit rund 160 Fahrzeugen aus Europa

Essen Motor Show präsentiert Sondershow mit rund 160 Fahrzeugen aus Europa

Vom 30. November bis zum 8. Dezember (Preview Day: 29. November) trifft sich die Tuningwelt auf der Essen Motor Show in der Messe Essen. Mit mehr als 500 Ausstellern ist das PS-Festival der wichtigste Szenetreff in Europa. Obwohl es oft noch um „tiefer, schneller, breiter“ geht, erhält gleichzeitig ein neuer Trend Einzug: Viele Besitzer setzen verstärkt auf ein dezentes, edles Erscheinungsbild ihrer Fahrzeuge und widmen sich auch nachhaltig angetriebenen Modellen. In der Sondershow tuningXperience in den Hallen 1A und 3 erleben die Besucher der Essen Motor Show die besten Modelle der Tuningsaison – vom aktuellen Stand der Technik bis hin zum rustikalen Klassiker.

Die rund 160 Fahrzeuge stammen aus privater Hand und kommen aus ganz Europa. Unter ihnen befinden sich mehrere Welt- und Deutschlandpremierer, die ihre Besitzer extra für die diesjährige Essen Motor Show gebaut haben. Die tuningXperience umfasst nahezu alle aktuellen Tuning-Stile: von Daily Drivern und US Cars über Performance-Boliden und Youngtimer bis hin zu Fahrzeugen im VIP-Style und seriennah gehaltenen Modellen im OEM-Style. Dabei handelt es sich sowohl um Fahrzeuge mit einer Straßenzulassung als auch um reine Showcars, deren Besitzer sie bis in die letzte Ecke veredelt haben.

Sicherheit und Komfort treffen auf Modelle mit unverfälschtem Fahrerlebnis

„Bei uns kommt jeder auf seine Kosten: Wir zeigen Fahrzeuge auf dem aktuellen Stand der Technik mit moderner Sicherheit und Komfort, aber auch eher rustikale Youngtimer, die ein unverfälschtes Fahrerlebnis bieten“, beschreibt Sven Schulz, Organisator der tuningXperience, den diesjährigen Fokus der Ausstellung. „Viele Besitzer betonen die originale Linienführung ihres Fahrzeugs, statt sie zu zerstören. Im Trend liegt ein edles, dezentes Design mit versteckten Highlights und Details.“ Festmachen lässt sich diese Entwicklung auf der tuningXperience an internationalen Fahrzeugen aus Belgien, Deutschland, England, Finnland, Frankreich, Luxemburg, den Niederlanden, Österreich, Schweden und der Schweiz.

Die Bandbreite der Modelle reicht in diesem Jahr von Kleinwagen wie Mini Roadster, Polski Fiat 126p und Smart Fortwo über Mittelklasse-Fahrzeuge à la Audi A4, BMW 3er und VW Golf bis hin zu Oberklasse-Vertretern wie BMW 650i und Mercedes-Benz S-Klasse. Zu den Klassikern im Line-up zählen unter anderem Audi 100 (C1), Audi Urquattro, BMW E9 3.0 CSi, Opel Ascona A und VW Caddy 1. Am anderen Ende der Zeitleiste stehen neue Modelle wie beispielsweise Audi RS5, Porsche Cayman S und VW Touareg 3 R-Line. Auch bei exklusiven Sportwagen geht in Sachen Design und Leistung immer noch mehr: Das zeigen stellvertretend Audi R8 V10 Plus, Jaguar F-Type R, Lamborghini Aventador und Porsche 911 GT3.

Unter Strom: getunte Versionen von Tesla-Modellen und VW Polo

Die E-Mobilität macht auch vor der Tuning-Szene nicht Halt, und viele Tuner sind ihr gegenüber

aufgeschlossen und offen. Die überwiegende Mehrheit der Fahrzeuge hat zwar nach wie vor einen Verbrennungsmotor – nachhaltig angetriebene Modelle sind aber längst über ihren einstigen Exoten-Status hinaus. Highlight der tuningXperience in dieser Hinsicht ist der Polo „edrive concept“ von Julien Boyer aus Frankreich, der dem Kleinwagen in jahrelanger Detailarbeit unter anderem einen E-Antrieb und eine Fernsteuerung per App verpasste. Daneben dürfen sich die Besucher auf getunte Fahrzeuge der Marke Tesla freuen.

Japanische Modelle sind unter Europas Tunern traditionell beliebt. Zu den Vertretern in der tuningXperience gehören unter anderem Honda S2000, KIA Ceed-GT, Mazda MX-5, Mitsubishi Lancer Evolution, Nissan Skyline sowie die Modelle GT86 und Supra aus dem Hause Toyota. Anders als im von Platzmangel geprägten Japan nehmen die Autos knapp 10.000 Kilometer Luftlinie weiter östlich buchstäblich mehr Raum ein: Der American Way of Drive ist geprägt von großzügig dimensionierten Karosserien und Motoren. In Essen zeigen das beispielsweise Cadillac CTS-V Sport Wagon, Dodge D100 und Ford Mustang GT.

Spotted in Essen: De Tomaso Pantera, Honda Accord und Lexus GS300

Autofans verspüren eine besondere Freude, wenn sie Fahrzeuge sehen, die nicht jeden Tag unterwegs sind. Unter diese Kategorie fallen in der tuningXperience in diesem Jahr De Tomaso Pantera, Honda Accord, Lexus GS300, Moskwitsch-408, Renault R5 Turbo und Volvo P245. Besucher der Essen Motor Show sollten also in jeder Hinsicht die Augen offen halten.

22.08.2019

Asiens PS-Show vom 22. bis 25. November: Großes Aussteller-Interesse an der China Essen Motor Show

H&R, Vogtland, Prior Design und weitere präsentieren sich in Guangzhou

H&R, Vogtland, Prior Design und weitere präsentieren sich in Guangzhou

Der chinesische Markt ist für deutsche Unternehmen rund um sportliche Automobile von großer Bedeutung. Das zeigt das starke Interesse an dem ersten deutschen Gemeinschaftsstand auf der China Essen Motor Show eindrucksvoll. Elf starke Marken zeigen Präsenz und nutzen die Chance, sich unter der Dachmarke „Made in Germany!“ dem automobilbegeisterten Publikum vom 22. bis 25. November 2019 in Guangzhou zu präsentieren. Zu den Ausstellern gehören Vogtland Autosport, H&R Spezialfedern, Prior Design, P.AD. Werbeagentur, VDAT, E-Mags Media, DHL Trade Fairs & Events GmbH, Formel E, Ring1.de Media Service, Pure Energy Getränke, Intax Innovative Fahrzeuglösungen und Messe Essen.

Gefördert wird der German Pavilion durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Der Verband der Automobil Tuner (VDAT) unterstützt den deutschen Gemeinschaftsstand ebenfalls: „Wir freuen uns über das Ausstellerinteresse am VDAT German Pavillon auf der China Essen Motor Show. Die Teilnehmer können sich auf eine professionelle Organisation sowie Betreuung verlassen und müssen sich nur um das Maßgebliche kümmern: Kundenkontakte und Produktvermarktung. Der chinesische Markt ist für die deutsche Tuning- und Zubehörbranche ein wichtiger Umsatzträger – entsprechend wichtig ist die Präsenz vor Ort“, erklärt Harald Schmidtke, Geschäftsführer des Verbands.

Rundum-Sorglos-Paket für Aussteller

Messe Essen bietet als internationaler Kooperationspartner der China Essen Motor Show allen Teilnehmern am deutschen Gemeinschaftsstand ein Rundum-Sorglos-Paket. Das enthält neben der Standfläche den Stand-Bau, einen Hostessenservice, einen Übersetzer, eine geführte Tour zu Herstellern und Großhändlern aus der Tuningbranche sowie Unterstützung bei der Reiseplanung.

Zuletzt 680.000 Besucher im Messegelände Guangzhou

Die China Essen Motor Show ist Asiens PS-Show für sportliche Serienfahrzeuge, Tuning und Motorsport. Veranstaltungsort ist der China Import and Export Fair Complex in Guangzhou, wo mit der AUTO Guangzhou parallel zur China Essen Motor Show eine der größten Automobilmessen Chinas mit zuletzt über 680.000 Besuchern stattfindet. Die im Süden Chinas gelegene Millionenmetropole Guangzhou zählt zu den bedeutendsten Industrie- und Handelsstandorten der Welt. Ein weiterer Vorteil für deutsche Aussteller auf der China Essen Motor Show: Der Transport von Exponaten aus Deutschland nach China ist seit kurzem auch auf der Schiene möglich – als preisgünstige und schnelle Alternative zu Flugzeug und Schiff.

Während die Anmeldungen für den deutschen Gemeinschaftsstand bereits abgeschlossen sind, können reguläre Standflächen auf der China Essen Motor Show weiterhin gebucht werden. Interessierte Unternehmen finden weitere Informationen und Anmeldeunterlagen unter:

Stimmen von Ausstellern des deutschen Gemeinschaftsstandes:

Thomas Ebeling, Geschäftsführer, E-Mags Media GmbH:

„Men In Benz goes China! Wir freuen uns sehr, Teil des German Pavilions und der China Essen Motor Show zu sein. Für uns als Unternehmen für strategische Kommunikation, neue Medien und Events bietet die China Essen Motor Show hochspannende Chancen, unsere Community für Fans und Freunde der Marke Mercedes weiter zu internationalisieren. Dabei wollen wir unter anderem unser Online-Magazin Mercedes-Fans.de und Europas größtes Mercedes-Festival SCHÖNE STERNE weiter ausbauen, stärken und für noch mehr Mercedes-Enthusiasten aus aller Welt öffnen.“

Alexander Ferreira, Geschäftsführer, Ring1.de Media Service:

„Die China Essen Motor Show 2019 ist eine schöne Gelegenheit, mal über den Tellerrand zu schauen und neue Kontakte zu knüpfen. Die Präsentation im deutschen Pavillon und die Organisation durch das routinierte Team der Essen Motor Show ist eine tolle Erleichterung, um sich auf das Wesentliche konzentrieren zu können.“

David Schiwietz, Geschäftsführer und Inhaber, PURE Energy Getränke GmbH:

„Wir vermarkten unseren Energy Drink in den unterschiedlichsten Ländern, und der asiatische Markt macht dabei einen großen Anteil aus. Deshalb freuen wir uns auf unseren Auftritt im German Pavilion auf der China Essen Motor Show. Wir erreichen dort eine Zielgruppe, der das Label „Made in Germany“ wichtig ist, weil es für höchste Qualität steht.“

Hartwig von der Brake, Head of Sales, H&R Spezialfedern GmbH & Co. KG:

„Als langjähriger Aussteller der Essen Motor Show waren wir sehr gespannt, als wir von der China Essen Motor Show erfahren haben. Das Konzept und die Planung überzeugen uns so sehr, dass wir uns zu einem umfangreichen Auftritt in Guangzhou entschieden haben. Der asiatische Markt ist für uns hochinteressant, und die China Essen Motor Show ist die ideale Plattform, um dort unsere Fahrwerkskomponenten zu präsentieren.“

Christian Klose, Vertriebsleiter, Vogtland Autosport GmbH:

„In erster Linie geht es uns darum, weitere Kooperationspartner für den chinesischen Markt im Tuning- und OE –Bereich zu finden und ein gutes Netzwerk aufzubauen, mehr Informationen zu sammeln und einen Eindruck vom chinesischen Markt zu bekommen, um den lokalen Marktplatz besser zu bedienen mit den entsprechenden Produkten.“

Andreas Belzek, Geschäftsführer, Prior Design GmbH:

„Die China Essen Motor Show ebnet uns den Weg in einen sehr spannenden Markt. Als Spezialist für hochwertige Aerodynamik-Teile, Leichtmetallräder und Abgasanlagen freuen wir uns auf neue Kontakte und Kunden. Dafür ist der persönliche Kontakt unerlässlich. Wir sehen in China ein Riesenpotenzial und gehen dort von einer wachsenden Nachfrage nach Teilen und Zubehör aus.“

Gregor Klammer, Branch Manager, DHL Trade Fairs & Events GmbH Formel E:

„Mit unseren maßgeschneiderten Logistiklösungen für die Motorsportbranche sind wir Partner mehrerer Rennserien weltweit. Der German Pavilion auf der China Essen Motor Show ist für uns eine perfekte Plattform, um uns zu präsentieren und neue Kontakte in einem dynamischen Markt zu knüpfen. Wir freuen uns auf unsere Teilnahme!“

Andree Höfer, Geschäftsführer, P.AD. Werbeagentur GmbH:

„Im Zuge der E-Mobilität planen immer mehr chinesische Automobil-Hersteller und Mobilitäts-Anbieter den Markteintritt nach Europa. Unser Ziel ist es, diesen Unternehmen als kompetenter Kommunikationspartner für die Bereiche Automotive und Mobilität zur Seite zu stehen. Daher sind wir erstmals als Aussteller auf der China Essen Motor Show dabei.“

Jörg Hatscher, Geschäftsführer, INTAX Innovative Fahrzeuglösungen GmbH:

„Wir freuen uns, gemeinsam mit anderen renommierten Automobil-Zulieferern und der Essen Motor Show in China dabei sein zu können. Wir sind zwar schon in Asien und China aktiv, rechnen uns jedoch grade in der Sparte der hochwertigen Folierungen eine Marktchance aus. Zudem wer weiß, da wir primär im anspruchsvollen Einrechnungsgeschäft mit den Automobil-Herstellern aktiv sind, ob da nicht weitere Kontakte entstehen.“

27.05.2019

Essen Motor Show gewinnt Theo-Award 2019

PS-Festival belegt zum vierten Mal in Folge Platz 1 in der Kategorie Events

PS-Festival belegt zum vierten Mal in Folge Platz 1 in der Kategorie Events

Deutschlands größte Tuning-Umfrage des Jahres ist abgeschlossen: Tausende Fans und Leser der Zeitschriften Tuning und VW Speed wählten in zehn Kategorien ihre Top-Marken. Unter den Events machte die Essen Motor Show zum vierten Mal in Folge das Rennen und landete auf der Pole Position. „Das ist ein toller Erfolg für das gesamte Team. Der große Zuspruch aus der Szene macht uns wirklich stolz. Wir wollen so nah am Besucher sein wie möglich. Der erneute Gewinn des Theo-Awards bestätigt uns in diesem Kurs“, so Ralf Sawatzki, Projektleiter der Essen Motor Show. Das kommende PS-Festival öffnet vom 30. November bis 8. Dezember in der Messe Essen (Preview Day: 29. November).

Unter den weiteren Gewinnern befinden sich zahlreiche Aussteller, die regelmäßig auf der Essen Motor Show präsent sind: In der Kategorie Felgen landeten BBS, OZ und Rotiform auf der Siegertreppe. Continental belegt den ersten Platz in der Kategorie Reifen. Unter den Fahrwerksherstellern setzten sich KW, H&R und ThyssenKrupp Bilstein durch. Zu den besten Herstellern von Abgasanlagen wählten die Fans unter anderem Remus und Eisenmann. "Wir freuen uns auch für unsere Aussteller, die so viele Preise abgeräumt haben. Sie belegen den hohen Stellenwert der Essen Motor Show als das Schaulaufen der Tuningbranche", so Sawatzki weiter.

Essener Tuning-Pionier ist Namensgeber für den Award

In der Kategorie Car-Hifi schaffte es Audio System unter die drei Erstplatzierten, Alpine und Pioneer belegen die ersten beiden Plätze in der Kategorie Radio. Bei den Herstellern von Pflegemitteln landeten Sonax und Meguiar's unter den Top 3. In der wichtigen Kategorie der Tuner wählten die Fans JP Performance auf den ersten Rang, gefolgt von Abt Sportsline und Brabus. Der Theo-Award ist nach einem der ersten Automobil-Tuner in Deutschland benannt, dem Essener Theo Decker. Im Stadtteil Borbeck gründete er 1958 eine Tuning-Werkstatt für VW Käfer und fertigte die meisten Teile selbst.

13.05.2019

Anmeldung für die China Essen Motor Show 2019 ab sofort möglich

Veranstalter bietet Rundum-Sorglos-Paket zum Vorzugspreis an

Veranstalter bietet Rundum-Sorglos-Paket zum Vorzugspreis an

Nach dem gelungenen Auftakt in 2018 startet die China Essen Motor Show in die nächste Runde. Vom 22. bis 25. November 2019 verwandelt sich der China Import and Export Fair Complex in der Millionenmetropole Guangzhou in Asiens PS-Festival. Im letzten Jahr präsentierten 83 Aussteller auf 30.000 Quadratmetern ihre Produkte und das mit Erfolg: 87.598 Besucher kamen zur Erstaufgabe der Messe. Interessierte Firmen können sich ab sofort ihre Standflächen für 2019 sichern und auf Wunsch ein Rundum-Sorglos-Paket dazu buchen. Die Anmeldeunterlagen stehen online unter www.essen-motorshow.de/automobilmesse/china-essen-motor-show/ bereit.

Zum zweiten Mal organisieren die China United Rubber Corporation und der Guangzhou Zhanlian Exhibition Service zusammen mit der Messe Essen als internationalem Co-Veranstalter die China Essen Motor Show. Parallel zum Branchenbolide AUTO Guangzhou, einer der größten Automobilmessen in China mit über 650.000 Besuchern, bietet die China Essen Motor Show eine exzellente Plattform für die chinesische Tuningbranche.

Um den Einstieg in den asiatischen Markt insbesondere für deutsche Unternehmen so leicht wie möglich zu machen, ist in diesem Jahr erstmals eine Teilnahme am German Pavilion möglich. Dabei handelt es sich um den offiziellen Gemeinschaftsstand deutscher Unternehmen, deren Messeteilnahme weltweit im Rahmen des Auslandsmesseprogramms des Bundeswirtschaftsministeriums gefördert wird. Unterstützt wird die Bundesbeteiligung vom Verband der Automobil Tuner (VDAT). Zudem hat sich das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur für einen Besuch angekündigt. Als Aussteller präsentieren die Unternehmen hier ihre Produkte und Dienstleistungen unter der Marke „Made in Germany“. Deutschen Ausstellern wird ein Rundum-Sorglos-Paket zum Vorzugspreis angeboten. Dieses beinhaltet Leistungen wie Standfläche, Standbau, Bewirtung, Übersetzungsservice, Branchentour im Vorfeld der Messe und Botschaftsempfang. Bis zum 26. Juli ist die Anmeldung für die Teilnahme am German Pavilion möglich. Interessenten, die sich individuell mit einem eigenen Stand präsentieren möchten, können sich ab sofort über den oben stehenden Link anmelden.

Neben sportlichen Serienfahrzeugen dürfen sich Besucher und Aussteller auf einen großen Tuning- sowie Motorsportbereich freuen. Gerade das Thema Tuning erfreut sich wachsender Beliebtheit in China und bietet großes Potenzial.

02.04.2019

Essen Motor Show 2019 steht mit ersten starken Namen in den Startlöchern

Aussteller profitieren bis zum 31. Mai von einem exklusiven Frühbucherrabatt

Aussteller profitieren bis zum 31. Mai von einem exklusiven Frühbucherrabatt

Die Vorbereitungen für die kommende Essen Motor Show vom 30. November bis 8. Dezember (Preview Day: 29. November) laufen. Bereits jetzt stehen zahlreiche starke Ausstellernamen für das PS-Festival in der Messe Essen fest. Nach der überaus erfolgreichen vergangenen Veranstaltung sicherten sich viele Aussteller frühzeitig ihre Standfläche in einer der zehn Hallen. Wer es ihnen gleich tun will, erhält noch bis zum 31. Mai einen Frühbucherrabatt von zehn Prozent auf seine Standmiete. Die Anmeldeunterlagen stehen online unter www.essen-motorshow.de zum Download bereit.

Die Halle 3 der Essen Motor Show beheimatet neben dem ADAC traditionell die Hersteller von Automobilen, Reifen und Fahrwerken. In diesem Jahr gehen dort beispielsweise Heinrich Eibach, KONI, die Mercedes-FanWorld, Skoda Auto Deutschland und Vogtland Autosport an den Start. Außerdem nutzen die Expertenorganisation DEKRA Automobil und der Motorsporthändler Sandtler das hochwertige Umfeld zur Präsentation ihrer Angebote und Dienstleistungen. „Wir freuen uns über das frühzeitige Interesse der Aussteller an der Essen Motor Show. Das ist in diesen Zeiten nicht selbstverständlich und bestärkt uns umso mehr in unserer Ausrichtung als erlebnisorientiertes PS-Festival statt klassischer Messe“, erklärt Ralf Sawatzki, Projektleiter der Essen Motor Show.

Motorsport mit dem Deutschen Sportfahrer Kreis und Nürburgring

Der Motorsport ist der Ursprung der Essen Motor Show, die 1968 als Internationale Sport- und Rennwagen-Ausstellung Essen ihren Siegeszug antrat. Im Mittelpunkt standen damals die erfolgreichen Wagen der vergangenen Motorsportsaison. Bis heute ist der Rennsport eine tragende Säule im Fundament des Festivals. Das unterstreichen die kommenden Auftritte des Deutschen Sportfahrer Kreises, des Nürburgrings, der Tourenwagen-Legenden und der VLN Langstreckenmeisterschaft Nürburgring in Halle 5.

Einen regelrechten Boom verzeichnen die Messemacher in den Hallen für Tuning und Lifestyle. „Die Nachfrage nach Standflächen ist ungebremst hoch. Insbesondere junge Tuningschmieden vergrößern ihre Absätze, indem sie neben ihrem Kerngeschäft verstärkt Content und Mode vermarkten. Deshalb öffnen wir uns als Festival bewusst dem Lifestyle-Thema, ohne unseren automobilen Fokus aus dem Auge zu verlieren“, beschreibt Sawatzki eine Entwicklung, von der die Essen Motor Show zuletzt stark profitierte. So auch in diesem Jahr: Allein Halle 6 beheimatet viele bekannte Szenenamen, darunter Air Lift Performance, Arlows, MOMO sowie die Modelabel Camber, HOW DEEP? und Sourkrauts. Außerdem bestätigten der GEWE Reifengroßhandel, null-bar/Streetec, Osram, Vossen Wheels, Wheelscompany und z-Performance ihre Teilnahme an der Essen Motor Show.

Tuningfans freuen sich auf Borbet, H&R Spezialfedern und RONAL

Neben Halle 6 widmen sich die Hallen 7 und 8 ganz den Themen Tuning und Lifestyle. Zu den dort vertretenen Unternehmen zählen unter anderem BBS, Borbet, B.R.M. Chronographes Deutschland, H&R

Spezialfedern, HG-Motorsport, Keskin Europa und OZ Deutschland. Weitere Produkte und Messeneuheiten präsentieren RONAL, Volker Schmidt, Wagner Tuning, Wiechers und der Ford-Tuner Wolf Racing Neuenstein. Als langjähriger und wichtiger Partner erwartet die Besucher in Halle 7 außerdem der Verband der Automobil Tuner (VDAT), der im Rahmen der Initiative TUNE IT! SAFE! über sicheres und seriöses Tuning informiert. Hinzu kommen mehrere Gemeinschaftsstände mit VDAT-Mitgliedern, die qualitativ hochwertige und sichere Tuningprodukte zeigen.

12.12.2018

China Essen Motor Show 2018 läutet neue Ära ein

PS-Festival feierte in Guangzhou erfolgreiche China-Premiere

PS-Festival feierte in Guangzhou erfolgreiche China-Premiere

Die Essen Motor Show begeistert ihre Fans jetzt auch in Asien: Vom 16. bis 19. November 2018 ging die Premiere der China Essen Motor Show erfolgreich über die Bühne. 83 Aussteller präsentierten auf rund 30.000 Quadratmetern in der Millionenmetropole Guangzhou ihre Neuheiten und Premieren. 87.598 Fans strömten in den China Import and Export Fair Complex. Veranstalter der China Essen Motor Show sind die China United Rubber Corporation, Guangzhou Zhanlian Exhibition Service und die Messe Essen. Das chinesische PS-Festival fand parallel zur Auto Guangzhou statt, eine der größten Automobilmessen in China.

„Tuning steckte in China bis vor kurzem in den Kinderschuhen. Doch Experten gehen von erheblichen Wachstumschancen aus. Diesen Schatz wollen wir gemeinsam mit unseren Ausstellern und Partnern heben. Mit der China Essen Motor Show haben wir eine neue Ära des Auto-Tunings in China eingeläutet“, fasst Oliver P. Kuhrt, Geschäftsführer der Messe Essen, die Premiere zusammen. Das chinesische PS-Festival umfasste unter anderem die Themen Games, Motorsport, Musik, Reifen und Tuning. Zur offiziellen Eröffnung am 16. November erschienen Vertreter der chinesischen und deutschen Regierungen sowie aus dem Verband der Automobil Tuner. Dessen Geschäftsführer Harald Schmidtke zieht ebenfalls ein positives Fazit: „Aus Sicht des Verbands der Automobil Tuner wurde mit der ersten China Essen Motor Show eine gute Grundlage für eine erfolgreiche Weiterentwicklung der Messe gelegt. Wir sind sicher, künftig eine noch intensivere Beteiligung deutscher Teilehersteller und Tuner dort zu sehen.“

Festival der Tuning-Marken

Unter den Ausstellern waren internationale Marken wie BP, Honda Access, KW, Mugen, OMP und Shelby. Dazu kamen unter anderem die chinesischen Marken Carman, Cende, GFBODYKIT, GoPower, M-force, Remix, TGPM und YOFER. Die nächste China Essen Motor Show öffnet vom 22. bis 25. November 2019 erneut im China Import and Export Fair Complex in Guangzhou.

Weitere Informationen:

www.essen-motorshow.de/automobilmesse/china-essen-motor-show

09.12.2018

Schlussbericht: Essen Motor Show feiert souveränen Start-Ziel-Sieg

Massenhaft Autofans aus ganz Europa pilgerten auf das PS-Festival

Massenhaft Autofans aus ganz Europa pilgerten auf das PS-Festival

Die Essen Motor Show 2018 begeisterte vom 1. bis 10. Dezember (Preview Day: 30. November) massenhaft Autofans aus ganz Europa. Über 360.000 Besucher pilgerten in die Messe Essen und sorgten selbst unter der Woche für proppenvolle Hallen. Nach einem schwierigen Autojahr freuten sich die mehr als 500 Aussteller umso mehr über das enorme Interesse an sportlichen Serienfahrzeugen, Tuning, Motorsport und Classic Cars. Auch im Social Web setzte das PS-Festival neue Bestmarken: Auf Facebook belegt die Essen Motor Show mit über 245.000 Fans die Pole-Position unter Europas Automessen, auf Instagram knackte sie die 50.000er-Marke.

„Diese Essen Motor Show war eine großartige Liebeserklärung an das Auto. Neben den sportlichen Neuheiten und Premieren erleben die Besucher in Essen das Auto als Kulturgut. Mit dieser Positionierung liegen wir goldrichtig“, fasst Oliver P. Kuhrt, Geschäftsführer der Messe Essen, den Festivalerfolg zusammen. Zu den Highlights im Angebot zählten unter anderem der neue Ford Mustang Bullitt, Lexus UX F Sport Hybrid, Renault Mégane R.S. Trophy, Skoda Kodiaq RS und Volkswagen ID. R Pikes Peak. Die Initiative TUNE IT! SAFE! enthüllte am Preview Day ihr neues Kampagnenfahrzeug: einen BMW i8 by AC Schnitzer in original Polizeioptik. Das Plug-in-Hybrid-Sportcoupé wirbt ab sofort für sicheres Tuning.

Individualisierung und Tuning sind unabhängig von der Antriebsart

Ein Thema auf der Essen Motor Show war die Orientierung zur E-Mobilität. Zwar bestimmt nach wie vor der klassische Verbrennungsmotor das Angebot – gleichzeitig öffnen sich viele Aussteller für nachhaltig angetriebene Fahrzeuge. Für die Tuning-Branche ist das kein Hindernis: „Individualisierung und Tuning sind unabhängig von der Antriebsart“, betonte Constantin Buschmann, Vorstandsvorsitzender im Verband der Automobil Tuner, anlässlich des Messestarts. Die Szene präsentierte sich in Essen derweil bunt und vielfältig. Auffällig viele Fahrzeuge strahlten in bunten, oft Comic-inspirierten Designs, der Lack eines Ford Mustangs leuchtete sogar mit der Musik.

Neben Deutschland pilgerten die meisten Fans aus Belgien, Frankreich, Luxemburg, den Niederlanden und Österreich nach Essen. Gefragt nach den Besuchsgründen, antwortete die Mehrheit der Befragten: „Die Essen Motor Show ist ein Erlebnis.“ Entsprechend lang waren die Schlangen in der Motorsportarena sowie bei den Autogrammstunden, Fototerminen, Gewinnaktionen, Rennsimulatoren und Shows. 65 Prozent der Besucher interessierten sich besonders für Tuning und Lifestyle, gefolgt von Motorsport, sportlichen Serienfahrzeugen und Classic Cars. Publikumsmagneten waren auch die Motorsportarena in Halle 4, die tuningXperience in Halle 1A sowie die Crazy Cars und Design Cars in Halle 3.

80 Prozent der Besucher kauften ein

Die meisten Besucher nutzten die Essen Motor Show zum Kaufen oder Bestellen. 80 Prozent kurbelten das Weihnachtsgeschäft zahlreicher Hersteller und Händler an. Neben Zubehör fürs Auto wanderten viele Modeartikel über die Standtheken. Dementsprechend waren 88 Prozent der Besucher mit dem Angebot des PS-Festivals alles in allem vollkommen zufrieden oder zufrieden, eine deutliche Steigerung gegenüber dem Vorjahr (82 Prozent). Mit ihrem Besuch auf der Essen Motor Show insgesamt waren 90 Prozent vollkommen zufrieden oder zufrieden. Ebenfalls 90 Prozent würden das PS-Festival weiterempfehlen. 91 Prozent planen bereits jetzt einen erneuten Besuch in Essen.

Auch die Aussteller zogen eine hervorragende Bilanz, die in fast allen Punkten nochmals besser ausfiel als im vergangenen Jahr. 90 Prozent waren laut Vorabauswertung mit dem Besucheraufkommen an ihren Stand vollkommen zufrieden oder zufrieden. Mit dem Besucheraufkommen auf der Essen Motor Show insgesamt waren 96 Prozent vollkommen zufrieden oder zufrieden. 94 Prozent haben ihre Zielgruppen erreicht und wollen sich auch künftig beteiligen.

Schaulaufen der Stars und Szene-Promis

Sehen und gesehen werden – so lautete das Motto der Essen Motor Show für zahlreiche Fahrzeughersteller und Tuner. Auch Prominente aus Medien und Sport besuchten in den vergangenen Tagen die Messe Essen: Neben dem Präsidenten des Welt-Automobilverbands FIA und Ex-Rennfahrer Jean Todt wurden unter anderem Formel-1-Reporter Kai Ebel sowie Model Sabrina Doberstein und Kult-Schrotthändler Peter Ludolf gesichtet. Am ersten Wochenende besuchten die BVB-Spieler Manuel Akanji und Roman Bürki das PS-Festival im Rahmen eines Sponsorentermins bei Reifenhersteller Hankook. Motorsportfans freuten sich unter anderem über den amerikanischen Rallye- und Rallyecross-Fahrer Ken Block.

Die Vorbereitungen für die kommende Essen Motor Show laufen auf Hochtouren: Das nächste PS-Festival öffnet vom 30. November bis 8. Dezember 2019 (Preview Day: 29. November) in der Messe Essen.

Ausstellerstimmen

Constantin Buschmann, Geschäftsführer, Brabus:

„Die Essen Motor Show versammelt traditionell nicht nur die Experten für Fahrzeug-Tuning. Hier findet man auch viele interessierte Experten und Kunden, die unsere klassische Werkarbeit erkennen und schätzen. Deshalb ist der Classic & Prestige Salon für Brabus ein wichtiges internationales Forum für die Präsentation der besten klassischen Mercedes-Sportwagen der Welt – wir kommen gern wieder!“

Roland Hehner, Leiter Produkt und Tuning, Hankook Reifen Deutschland:

„Wie bereits in der Vergangenheit sind wir mit der Essen Motor Show 2018 sehr zufrieden – unser Stand war auch in diesem Jahr wieder gut besucht. Dank der Modernisierung wirken die Hallen deutlich heller und übersichtlicher: eine hochwertige Umgebung für eine hochwertige Veranstaltung. Seit einigen Jahren stellen wir fest, dass das Publikum zunehmend vielfältiger wird. Wir treffen hier mittlerweile einen Großteil unserer verschiedenen Zielgruppen an. Auf der Essen Motor Show können wir unsere Kundschaft begeistern und die

Meinungsmacher von Morgen antreffen. Wir sehen als einer der wenigen Reifenhersteller auf der EMS die Möglichkeit, mit Motorsport- und Tuningbegeisterten in den direkten Austausch zu treten und freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr.“

Jorn Teske, Leiter Marketing, Hockenheim-Ring:

„Nach einer großartigen Veranstaltungssaison im eigenen Haus ist die Essen Motor Show für uns eine hervorragende Bühne, um unsere Eventhighlights für das kommende Jahr auch außerhalb der Rennstrecke dem interessierten Publikum zu präsentieren. Gerade bei der diesjährigen Ausgabe war die Resonanz am Stand überwältigend. Das mag auf der einen Seite an unserer inhaltlichen Fokussierung auf das Thema Formel 1 2019 liegen und dem damit verbundenen Alleinstellungsmerkmal, andererseits aber auch an dem hohen Zuschaueraufkommen auch über die Wochenendtage hinaus. Neben der Faszination der Formel-1-Boliden als beliebtes Fotomotiv war sehr offensichtlich, dass die Fans unterhaltende Elemente wie die F1-Reaktionswand oder die animierenden Bobblehead-Doppelgänger von Lewis Hamilton und Nico Hülkenberg besonders schätzen. Unter dem Strich war die Essen Motor Show 2018 wieder ein voller Erfolg.“

Mirco Markfort, Geschäftsführer Nürburgring 1927:

„Die Nürburgring-Standpräsenz auf der Essen Motor Show ist für uns, als auch für die Fans, Partner und Kunden unserer einzigartigen Rennstrecke seit Jahren fester Bestandteil. Mit dem Porsche 919 Hybrid durften wir hier ein ganz besonderes Fahrzeug präsentieren. Rennfahrer Timo Bernhard konnte mit diesem Boliden einen neuen Rekord auf der Nordschleife aufstellen und sich so in die Geschichtsbücher eintragen. Ein außergewöhnlicher Moment, der so auch auf der Essen Motor Show für alle greifbar war.“

Oliver Köppen, Projektleiter, Porsche Carrera Cup Deutschland:

„Die Essen Motor Show ist für uns eine tolle Gelegenheit, sowohl unsere Kunden, das heißt Rennteams und -fahrer, aber ganz speziell auch die Fans des Porsche Carrera Cup Deutschland zu erreichen. Der Zeitpunkt Anfang Dezember ist für uns ideal. Wir freuen uns sehr, dass auch in diesem Jahr der Zuspruch wieder enorm war und wir mit unserem Cup dazu beitragen konnten, die Besucher zu begeistern und zu faszinieren.“

Stephan Knobloch, German Representative, RM-Sotheby's Auctions:

„Der Markt für Motorsport und Rennfahrzeuge und deren Nutzung ist geprägt von Menschen, die das Beste erreichen wollen. Wir haben deshalb auf der Essen Motor Show viele namhafte Experten und Sammler getroffen, die sich für unsere erste internationale Auktion zur Techno-Classica Essen ab dem 11. April 2019 angemeldet haben und freuen uns auf weitere Anmeldungen.“

Philip Müller, Head of Aftermarket, Ronal Group:

„Die Essen Motor Show war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg für uns! Wir konnten sowohl Fachbesuchern als auch Tuningfans unsere neuen Designs wie das Speedline-Corse-SC1-Motorismo-Rad mit Racing-Charakter oder die Ronal R50 Aero in Gold – unsere Felge zum 50. Jubiläum der Ronal Group im nächsten Jahr – präsentieren. Auch die Taxifahrten mit dem Ronal ‚Zetti‘ BMW Z4 GT3 in der Motorsportarena, die wir am Stand verlost haben, kamen bei den Besuchern super an. Die Essen Motor Show

ist für uns immer wieder eine tolle Gelegenheit, unser Unternehmen und unsere Produkte einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen.“

Michel Franssen, Geschäftsführer, S.I.H.A.:

„Die Verdoppelung der Hallenfläche für den Classic & Prestige Salon im Rahmen der Essen Motor Show gab uns die Möglichkeit, Sonderthemen wie Supersportwagen und Filmautos in Verbindung mit den führenden Händlern und Clubs in einer weiträumig arrangierten Themen-Ausstellung mit unverwechselbarem Charakter zu zeigen – wir wecken damit auch bei den jungen Besuchern die langjährige Begeisterung, die mehrere Generationen überbrücken wird.“

Andreas Leue, Motorsport & Tradition, Skoda Auto Deutschland:

„Skoda Auto Deutschland ist seit über 20 Jahren regelmäßig auf der Essen Motor Show aktiv dabei. Im Mittelpunkt unseres diesjährigen Auftritts stand die Deutschlandpremiere des neuen Skoda Kodiaq RS – das erste tschechische SUV mit den sportlichen Genen der legendären RS-Modelle. Daneben zeigten wir das kleinere SUV Skoda Karoq in den neuen Ausstattungslinien Scout und Sportline sowie weitere aktuelle Modelle. Ebenfalls schon Tradition hatte die Präsentation unserer Rallyeaktivitäten – 2018 vertreten durch den Skoda Fabia R5, mit dem wir an der diesjährigen FIA-Rallye-Europameisterschaft teilgenommen haben. Hier in Essen ist das richtige Publikum für die faszinierende Mischung aus Sport, Show und Automobil.“

Mike Rignall, European Marketing Manager, Toyo Tires:

„Die Essen Motor Show ist für uns eine bedeutende Messe, die für uns in eine Riege mit der SEMA in Las Vegas und dem Tokyo Auto Salon gehört. Deswegen hatten wir für alle Besucher in diesem Jahr zwei internationale Highlights: die Weltpremiere des Proxes TR1 und den Besuch von Ken Block an unserem Stand. Der große Zuspruch auf der Messe zeigt uns, dass wir mit dieser Entscheidung goldrichtig lagen.“

Harald Schmidtke, Geschäftsführer im Verband der Automobil Tuner:

„Die 51. Essen Motor Show hat deutlich von den neuen Hallen profitiert. Die Veranstaltung war voll gelungen.“

Jan David Baier, Vossen Wheels Europe:

„Unser Auftritt hat sich definitiv gelohnt. Wir treffen in Essen Freunde, Händler und Kunden. Als Marke aus den USA ist die Essen Motor Show für uns die ideale Möglichkeit, unsere Felgen einem breiten europäischen Publikum zu präsentieren. Die Besucher hier lieben Fahrzeuge und feiern das Auto als Lifestyle. Der direkte Kontakt zwischen Ausstellern und Fans ist auf der EMS besonders wichtig.“

Harald Weiland, Inhaber Weiland MW-Sportive:

„Wir haben für die Essen Motor Show wieder spezielle Supercars ausgesucht und damit im Classic & Prestige Salon großes Interesse ausgelöst, speziell bei Besuchern mit hoher fachlicher Kompetenz. Die Essen Motor Show ist für uns ein sehr wichtiges Markt-Barometer mit wichtigen Verhandlungen, die auch in 2018 wegen der erlesenen Qualität unserer Supersportwagen zu guten Abschlüssen führen werden.“